
**Patientenanleitung zur Vorbereitung auf den Lactose- bzw.
Fructosebelastungstest**
(Milchzucker- und Fruchtzuckerunverträglichkeitstest)
Version 2

Mit einem H₂ Atemtest können eine Reihe von Nahrungsmittelunverträglichkeiten, in erster Linie Fructosemalabsorption und Laktoseintoleranz getestet werden. Der Test ist einfach, wenig belastend und nicht invasiv. Bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten handelt es sich nicht um Allergien im klassischen Sinne. Nach Begutachtung durch einen Gastroenterologen bekommen Sie einen Termin zur Durchführung des Tests.

Was ist zu beachten, bevor man einen Atemtest durchführt:

- 4 Wochen vorher keine Einnahme von Antibiotika
- 4 Wochen vorher keine Darmspiegelung 1 Woche vorher keine Einnahme von Kontrastmitteln und darmreinigenden Medikamenten
- 2 Wochen vorher keine Protonenpumpenhemmer (z.B. Pantozol®, Omepr®)
- **Keine Mahlzeiten ab 17:00 Uhr – die letzte Mahlzeit nicht zu ausgiebig**
- Am Tag vor der Untersuchung keine: Milchprodukte, Fruchtsäfte, blähendes Gemüse (z.B. Hülsenfrüchte, Zwiebel, Kohl), Obst, Vollkornbrot, Süßstoffe, Alkohol
- Nikotinverzicht 12 h vor Testbeginn
- Keine Mund- und Zahnhygiene am Morgen der Untersuchung (Zahnpasta, Spülung, Haftcreme)
- Kein Kaugummi

Ablauf des Tests

Am Tag des Tests kommen Sie um 08:00 Uhr in die Gastroenterologische Ambulanz ins Krankenhaus Braunau. Dort werden Sie nach der Aufnahme in die ambulante Blutabnahme (EG) geschickt und anschließend von einer MitarbeiterIn begleitet, die Sie bei der Durchführung des Tests begleitet und anweist. Sie erklärt Ihnen auch nochmals den genauen Ablauf des Tests.

In einem ersten Schritt wird zunächst ein sogenannter Leerwert gemessen, der eine bestimmte Grenze nicht übersteigen darf. Ist Letzteres der Fall kann durch Trinken von Wasser versucht werden den Leerwert in den akzeptablen Bereich zu senken. Gelingt dies nicht, muss der Test abgebrochen und ein neuer Termin vereinbart werden. Aus diesem Grund ist es von besonderer Wichtigkeit, dass Sie die auf Seite 1 angeführten Punkte genau beachten.

Entspricht der Leerwert der Norm, müssen Sie eine festgelegte Menge von Lactose oder Fructose in Form einer Flüssigkeit zu sich nehmen. Diese können Sie einfach trinken.

Nach Einnahme der Flüssigkeit wird in gewissen zeitlichen Abständen die H₂-Konzentration in Ihrer Ausatemluft gemessen. Dafür müssen sie in ein Röhrchen eines Messgeräts blasen.

Während des Tests kann es zu Symptomen wie Bauchschmerzen, Blähungen, Kopfschmerzen etc. kommen. Sollten die Beschwerden zu stark werden, wenden Sie sich an einen Mitarbeiter.

Der Test dauert zumindest 150 Minuten. In dieser Zeit wird in verschiedenen Zeitabständen Ihre Atemluft gemessen und mögliche Beschwerden abgefragt. Nach Abschluss des Tests können Sie das Krankenhaus wieder verlassen. Auch nach dem Test können noch später am Untersuchungstag Bauchschmerzen, Durchfall oder Blähungen auftreten. In diesem Fall bitten wir um Rücksprache mit dem zuweisenden Arzt der Ambulanz.

Sie bzw. Ihr Hausarzt werden nach Befundung durch den behandelnden Arzt über die Ergebnisse informiert. Bei positiver Testung, bitten wir Sie erneut zu einer Befundbesprechung in die IM2 Ambulanz/Kinderambulanz bzw. zur Ernährungsberatung um mit Ihnen die weitere Vorgehensweise zu besprechen.